



INKIJU

**Interdisziplinäres Netzwerk
für Kinder und Jugendliche
Hinterbrühl**

INKIJU – INTERDISZIPLINÄRES NETZWERK FÜR KINDER UND JUGENDLICHE HINTERBRÜHL

IHR PARTNER FÜR MASSGESCHNEIDERTE FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Liebe Interessent*innen

Wir freuen uns Ihnen heuer ein bunte Mischung in unserm Programm anbieten zu können. Leider haben einige unserer Seminare im letzten Jahr auf Grund der SARS-CoV-2 Pandemie unter erschwerten Bedingungen stattfinden müssen. Einige Veranstaltungen, in denen uns eine physische Anwesenheit besonders wichtig erscheint, haben wir deswegen auf das Folgejahr verschoben. Auf Grund der schnell wechselnden Gegebenheiten kann es sein, dass einige unserer Angebote auch im folgenden Jahr via Internet stattfinden werden. Wir sind uns bewusst, dass der Austausch mit direkter Anwesenheit eine besondere Qualität hat den auch wir vermischen. Andererseits besteht bei Veranstaltungen via Internet die Möglichkeit aus weiteren Entfernungen teilzunehmen.

Als Besonderheit bieten wir dieses Jahr **Themenspezifische Nachmittage** an, die sich mit der frühen Kindheit beschäftigen. Besonders freut uns nach der Covid bedingten Absage an Prof. Günter, dass sich dieser bereiterklärt hat einen neuerlichen Versuch von „**Das Squiggle Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern**“ zu unternehmen, dieses Seminar kann allerdings nur in Präsenz abgehalten werden. Auch Die **Kinderpsychiatrischen Nachmittage** sind wieder im Programm.

Das 11. Hinterbrühler Symposium findet durch die Verschiebung erst dieses Jahr zur gewohnten Zeit im November statt. Der Titel „**Die vermessene Zeit**“ verspricht eine interessante Auseinandersetzung mit der Welt unserer Kinder im Wandel ihrer Möglichkeiten und Begrenzungen.

An **Lehrgängen** bieten wir wie gewohnt **OPD-KJ 2** (Operationalisierte psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter) Fortbildung und die Seminare **Therapeutisches Zaubern I – IV** von Annalisa Neumayer an.

Ein Novum stellt eine **Supervisions- und Balintgruppe** via Zoom dar die von Dr. Fliedl und Univ.-Prof. Dr. Leonhard Thun-Hohenstein geleitet wird.

INKiJu-mobil – die maßgeschneiderte Fortbildung für Ihre Organisation richtet sich an all jene Teams und Institutionen mit speziellen Fragestellungen die in diesem Jahresprogramm nicht abgebildet werden konnten.

Wir hoffen, dass Sie sich von unseren Angeboten angesprochen fühlen, und freuen uns darauf, Sie 2021 bei unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße,
Dr. David Koller
Obmann von INKIJu

HINWEIS ZUR COVID-LAGE:

Unser grundsätzliches Ziel bleibt, alle angebotenen Veranstaltungen in Präsenz stattfinden zu lassen, sofern das die Maßnahmen der Regierung oder die Vorgaben der Standortverwaltung für die von uns genutzten Räumlichkeiten zulassen.

Ist das nicht möglich, werden wir wie bereits gewohnt automatisch auf Webinare bzw. online Schulungen umstellen, Ihre Anmeldungen gelten aber natürlich unverändert.

Seminare, die nur in Präsenz veranstaltet werden können (Squiggle und Zaubern), würden in einem solchen Fall verschoben und sind im Programm gesondert gekennzeichnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

INHALT

SEMINARE

5./6. März 2021	Frühkindliche Essstörungen Leitung: Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ med. Marguerite DUNITZ- SCHEER	4
23./24. April 2021	Das Squiggle-Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern Leitung: Prof. Dr. Michael GÜNTER <i>Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt</i>	5
21. Mai 2021	Kreative Trauma Integration bei Kindern und Jugendlichen durch Brainspotting Leitung: Mag. ^a Monika BAUMANN	6

KINDERPSYCHIATRISCHE NACHMITTAGE

18. Juni 2021	Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz Leitung: Mag. ^a Angela TEYROWSKY	7
10. September 2021	Psychopharmaka bei Kindern und Jugendlichen Leitung: Dr. ⁱⁿ Prim. ^a Doz. ⁱⁿ Belinda PLATTNER	8
22. Oktober 2021	Psychose erleben Leitung: Dr. ⁱⁿ Annelies SCHIMAK, Mag. ^a Barbara ANDERS	9

THEMENSPEZIFISCHE NACHMITTAGE/BZW. TAGE – DIE FRÜHE KINDHEIT

8. Oktober 2021	Die früheste Bindung – unser prä- und perinataler Lebensraum Leitung: Dr. ⁱⁿ Barbara BOSCH	10
10. Dezember 2021	Traumatisierung im frühen Kindesalter erkennen Leitung: Dr. ⁱⁿ Sabine FIALA-PREINSPERGER	11
11. Dezember 2021	Aus der Kinderstube der KJP Leitung: Dr. Thomas ELSTNER	12

LEHRGÄNGE

Vorankündigung 2022 Start: 24. März 2022	Lehrgang Kinderschutzarbeit Leitung: Mag. ^a Danielle ARN-STIEGER, Mag. ^a Susanne GEISLER	13
April bis November 2021	Zaubern 1, 2, 3 und 4 Leitung: Annalisa NEUMEYER <i>Lehrgang findet nur als Präsenzveranstaltung statt</i>	14
1./2. Oktober 2021	Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-KJ-2, Grundkurs Leitung: OA Dr. David KOLLER, Mag. ^a Karin ZAJEC	18
4. März, 11. Mai, 4. Juni 2021	Supervisions- und Balintgruppe Leitung: Dr. Rainer FLIEDL und Univ.-Prof. Dr. Leonhard THUN-HOHENSTEIN, online via Zoom	19

SYMPOSIUM 2021

18./19. November 2021	11. HINTERBRÜHLER SYMPOSIUM Die vermessene Zeit Die Welt unserer Kinder im Wandel: Möglichkeiten und Begrenzungen	20
-----------------------	---	----

SEMINAR

FRÜHKINDLICHE ESSSTÖRUNGEN

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Professionelle Unterstützung für betroffene Kleinkinder und deren Familien

INHALT

In diesem Seminar soll der „Mindset“ zum genannten Thema aus der Perspektive des kindlichen Klienten, dessen Angehöriger und ebenso der Seminar-Teilnehmer betrachtet werden.

1. Was ist also das Problem des Kindes selbst, wie benennt man es und wie geht man damit um?
2. Was wollen die Eltern/Betreuer/das System?
3. Wo stehen Sie als Vermittler in der Situation und besonders im Falle von Dissens, Unterschieden in der Erwartungshaltung und Konflikten?

METHODE

Präsentation einiger theoretischer Inhalte, integratives multidisziplinäres Teaching, Konfliktfähigkeit, gruppendynamisches Arbeiten

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztfortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Univ- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med Marguerite DUNITZ-SCHEER

Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Leiterin von Notube Gmbh, Gestalt-
Kinderpsychotherapeutin, Dipl. in Sozial und Unternehmensmanagement

SEMINAR

DAS SQUIGGLE-SPIEL IN DER PSYCHOTHERAPEUTISCHEN ARBEIT MIT KINDERN

ZIELGRUPPE

Kolleginnen und Kollegen, die psychotherapeutisch mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und zumindest psychoanalytische Grundkenntnisse haben

ZIELE

Vermittlung der Technik der Arbeit mit dem Squigglespiel

INHALT

Theorie und Praxis des Squigglespiels, ausgewählte Aspekte der therapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen entlang der thematischen Interessen der Teilnehmer (z.B. Trauma, Störung des Sozialverhaltens/ADHS, Depression, Psychose etc.)

METHODE

Vorträge, Diskussion und Supervision eigener Squiggle-Interviews der Teilnehmer*innen, praktische Übung

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

Dieses Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt. Wenn dies aufgrund von Covid-Vorgaben nicht möglich ist, wird das Seminar voraussichtlich auf den Herbst verschoben.

SEMINARLEITUNG

■ Prof. Dr. Michael GÜNTER

FA für Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalytiker für Erwachsene, Jugendliche und Kinder (DPV/IPA), Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Klinikum Stuttgart

SEMINAR

KREATIVE TRAUMA INTEGRATION BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN DURCH BRAINSPOTTING

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psycholog*innen, Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen

ZIELE

Ziel ist es aufzuzeigen, wie Kinder posttraumatische Symptome leben, verarbeiten und letztlich kreativ und manchmal durchaus freudig integrieren können. Hierbei soll der Zusammenhang zu Brainspotting, durch welches viele kreative Zugänge entwickelt wurden, hergestellt werden.

INHALT

- Brainspotting kurz erklärt
- Life Demo
- Theorie und Praxisübungen zum Doppeleffekt: eine Teilarbeit bei der der Belastungspunkt zum Ressourcenpunkt wird.

METHODE

Wie bei vielen anderen Traumatechniken verwendet Brainspotting das visuelle System als Hilfsmittel zur Integration von emotionalen Verletzungen. Einfach erklärt wird der visuelle Zugangspunkt (Brainspot) zum Körpergefühl bezüglich des Symptoms gesucht und gehalten. So kann das Erlebte – sei es physiologisch oder emotional – gespürt, angesprochen und integriert werden.

KOSTEN

EUR 80,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztfortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

- Mag.^a Monika BAUMANN

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Brainspotting mit Kindern und Jugendlichen in Österreich, Holland, Spanien, Paraguay und den USA

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DER BEHANDLUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN MIT GESCHLECHTSVARIANZ

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Im Psychotherapie- und Beratungskontext ist die spezielle Lebenssituation von Menschen, die sich „im falschen Körper“ fühlen, längst bekannt. Wenn das geschlechtliche Zugehörigkeitsempfinden vom biologischen Geschlecht abweicht, so kann dies zu schwerwiegenden psychischen Problemen führen. Wie geht man um mit dem Wunsch einer/s Jugendlichen nach Namensänderung und/oder Hormonbehandlung?

Internationale Behandlungsstandards sind auf die speziellen Bedürfnisse all jener Klient*innen ausgerichtet, deren ausdrücklicher Wunsch über lange Zeit ist, das biologische Geschlecht zu „wechseln“. Anders jedoch als in der Arbeit mit erwachsenen Klient*innen unterliegt die Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz noch strengeren Richtlinien.

INHALT

- Begriffsklärung „Transsexualität“, „Transidentität“, „Geschlechtsdysphorie“ (GD) u.a.
- Internationale Standards of Care der WPATH (World Professional Association for Transgender Health) sowie Behandlungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche mit Geschlechtsdysphorie des BM für Frauen und Gesundheit (Stand 12/2017).
- Besonderheiten in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit GD
- Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung / reversible und irreversible Interventionen
- Beratung/Psychotherapie von Kindern/Jugendlichen mit GD und deren Familien
- Möglichkeiten der Beratung und Behandlung von Ki/Ju mit GD und deren Familien in Österreich

METHODE

Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

KOSTEN

EUR 80,- pro Person

Bei gleichzeitiger Buchung aller 3 Kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 220,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Mag.^a Angela TEYROWSKY

Klinische- u. Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (KIP), Lehrbeauftragte mit voller Lehrbefugnis für KIP, Lehrbeauftragte f. Säuglings-, Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie d. ÖGATAP

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

PSYCHOPHARMAKA BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

- Information und Diskussion über Möglichkeiten und Grenzen von medikamentöser Therapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Praxis der medikamentösen Therapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Bedeutung und Wirkung der Medikation im therapeutischen Alltag

INHALT

- Psychopharmaka bei psychischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Indikationen
- Pharmakologische Wirkmechanismen, häufige Nebenwirkungen
- Interaktionsprobleme und Compliance
- Praxisbeispiele, therapeutische Strategien
- Gemeinsame Diskussion über die therapeutische Praxis – „der schwierige Patient“
- Was sollen Psychopharmaka bewirken und was können sie nicht verändern?

METHODE

Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

KOSTEN

EUR 80,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 3 Kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 220,- pro Person

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Priv. Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Belinda PLATTNER

Niedergelassene Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie St. Johann im Pongau (SBG),
Assoziation zur Paracelsus Medizinischen Universität Salzburg

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

PSYCHOSE ERLEBEN – PERSPEKTIVE WECHSELN

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Perspektivenwechsel vom Helfenden zum Betroffenen, Annäherung an das Erleben eines psychotischen Zustandes.

Oftmalige Erfahrungen mit diesem Workshop haben uns gezeigt, dass gerade auch „alte Hasen“ auf dem Gebiet der Psychiatrie immer wieder sehr erstaunt und überrascht sind, wie ein Perspektivenwechsel neue Eindrücke und Erkenntnisse in den routinierten Arbeitsalltag bringen kann.

Aber auch für weniger psychose-erfahrene TeilnehmerInnen soll ein erlebniszentrierter Einblick in dieses oft mystische und angstbesetzte Krankheitsbild geschaffen werden.

INHALT

Der Schwerpunkt dieses Workshops liegt auf dem eigenen Erleben der einzelnen TeilnehmerInnen. Wir werden versuchen, uns diesem oft so undurchschaubaren Thema weniger theoretisch als im praktischen Tun anzunähern. Sowohl diese neuen Erfahrungen als auch theoretisch-fachliche Fragestellungen, die gerade interessieren, können in einer abschließenden Diskussion eingebracht und zum Thema gemacht werden.

METHODE

Theoretischer Input, erlebniszentriertes Sich-Annähern an einen psychotischen Zustand, Techniken aus dem Psychodrama und der Konzentrativen Bewegungstherapie, Diskussion in der Gruppe, bei Interesse im Anschluss Führung durch die Abteilung

KOSTEN

EUR 80,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 3 Kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 220,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

■ OAⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Annelies SCHIMAK

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie an der KJPP Hinterbrühl, Psychologin, Psychotherapeutin in Ausbildung (Psychodrama)

■ Mag.^a Sandra ANDERS, Klinische Psychologin, Psychotherapeutin (KBT)

THEMENSPEZIFISCHE NACHMITTAGE/BZW. TAGE

DIE FRÜHESTE BINDUNG – UNSER PRÄ- UND PERINATALER LEBENS- RAUM – UND SEINE MÖGLICHEN AUSWIRKUNGEN AUF ENTWICK- LUNGSCHANCEN UND -SCHWIERIGKEITEN

ZIELGRUPPE

Pädagog*innen, Pflegepersonal, Betreuer*innen, Psycholog*innen, Therapeut*innen, Ärzt*innen, Hebammen und Interessent*innen aus allen Berufsgruppen, die Familien vom Kinderwunsch bis in die Pubertät der Kinder hinein begleiten.

ZIELE

Der Nachmittag möchte einen interdisziplinären Bogen schlagen zwischen allen Berufsgruppen, die Familien vom Kinderwunsch bis zur Geburt und in den folgenden Jahren begleiten, im Sinne von „Kinderschutz beginnt schon vor/in der Schwangerschaft“.

INHALT

Die Fortbildung bietet aktuelle Einblicke in die Bereiche der Hirnforschung, Bindungsforschung, Embryologie, Epigenetik, Zellforschung und Mechanismen der transgenerationalen Weitergabe von Traumen.

Auf dem Hintergrund dieser spannenden Forschungsgebiete wird die prä- und perinatale Lebenszeit mit ihren möglichen Auswirkungen auf das ungeborene Kind und seine Entwicklungschancen nach der Geburt im Fokus stehen.

METHODE

Nach einem Impulsvortrag wird es Raum für Fallbeispiele und Diskussion geben.

KOSTEN

EUR 80,- pro Person

Bei gleichzeitiger Buchung aller 3 Themenspezifischer Nachmittage/Tage Euro 320,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieraum

SEMINARLEITUNG

■ Dr.ⁱⁿ med. Barbara BOSCH

Assistenzärztin in der KJPP Hinterbrühl, Bindungsberatung und -therapie (Brisch), Babytherapie, Cranio Sacrale Therapie, Bindungsanalytikerin und Ausbilderin in „Bindungsanalyse nach Hidas und Raffai“

THEMENSPEZIFISCHE NACHMITTAGE/BZW. TAGE

TRAUMATISIERUNG IM FRÜHEN KINDESALTER ERKENNEN

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Personen, die mit Kindern und Jugendlichen im Gruppenkontext arbeiten oder arbeiten möchten.

ZIELE

Erkennen von traumatisierten Säuglingen und Kleinkindern, v.a. in Bezug auf das Entwicklungsstrauma (Beziehungsstörung)

INHALT

Psychodiagnostik im Säuglings- und Kleinkindalter

METHODE

Präsentation und Videobeispiele (emotional availability scales)

KOSTEN

EUR 80,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 3 Themenspezifischer Nachmittage/Tage Euro 320,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Dr.ⁱⁿ Sabine FIALA-PREINSPERGER

Kinder- und Jugendpsychiaterin, Psychoanalytikerin

THEMENSPEZIFISCHE NACHMITTAGE/BZW. TAGE

AUS DER KINDERSTUBE DER KJP

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Verständnis Gewinnen für Zusammenhänge zwischen Auffälligkeiten in der frühen Kindheit und späteren psychische Störungen

INHALT

Nachdenken über Kontinuität und Diskontinuität psychischer Störungen im Lebensverlauf, klinische Auseinandersetzung mit Störungsbildern im 2. Lebensjahr, davon abgeleitet Präventionsstrategien für Familien und Kleinkinder „at risk“

METHODE

Impulsreferate, Videobeispiele, Diskussion in der Gruppe

KOSTEN

EUR 190,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 3 Themenspezifischer Nachmittage/Tage Euro 320,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Dr. Thomas ELSTNER

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeut (Psychoanalyse)

LEHRGANG KINDERSCHUTZARBEIT

ZIELGRUPPE

Mitglieder von Kinderschutzgruppen, Ärzt*innen und Pfleger*innen, die an diesem Thema interessiert sind. Mitarbeiter*innen von Kinderschutzeinrichtungen, sowie von sozialpädagogischen Einrichtungen, den Frühen Hilfen, Hebammen, Familien- und mobile Frühförderung, Schulleitungen, Heilstättenlehrer*innen, Beratungslehrer*innen

ZIELE

- Vermittlung theoretischer Kenntnisse zu Formen und Ursachen von Kindesmisshandlung, sexueller Misshandlung und Vernachlässigung
- Praktische Anwendung von Interventionsstrategien und Hilfestellungen

INHALT

- Ursachen und Erscheinungsformen von Gewalt
- Hilfeplanung und Handlungsstrategien bei Verdachtsfällen
- Psychologische und medizinische Grundlagen für die Diagnostik von physischer, psychischer und sexueller Gewalt
- Zusammenarbeit mit der Jugendwohlfahrt
- Umgang mit betroffenen Kindern und Familien
- Folgen von Gewalt aus kinderpsychiatrischer Sicht
- Internet und neue Medien - ihre Bedeutung im Rahmen des Kinderschutzes
- Präventionsstrategien und Situation der „Helfer“

METHODE

Vorträge, Gruppenarbeit, Fallarbeit

KURSZEITEN

Insgesamt 7 Donnerstage, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr, einmalig auch freitags vormittags
Beginn: März 2022

KOSTEN

EUR 890,-

Der Teilnahmebeitrag ist auf das Konto INKIJU, Raiffeisenkasse, IBAN: AT08 3225 0003 0111 2200 zu überweisen. Seminartitel und Name angeben. Die Anmeldung ist mit Eingang der Teilnahmegebühr gültig. Stornobedingungen siehe Rückseite. Der Lehrgang wird im Rahmen der Fortbildung der Ärzt*innen und der Klinischen- und Gesundheitspsycholog*innen eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

Sozialpädagogisches Betreuungszentrum Hinterbrühl, Seminarraum, Urlaubskreuzstraße 15, 2371 Hinterbrühl

LEHRGANGSLEITUNG

- Mag.^a Danielle ARN-STIEGER, Mag.^a Susanne GEISLER

AUSKÜNFTE / KONTAKT

Zur Organisation: susanne.geisler@moedling.lknoe.at, Internet: www.inkiju.at

Anmeldung schon jetzt möglich! Auf unserer Homepage finden sie demnächst alle Termine!

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN I – „Manchmal müsste man zaubern können!“

Therapeutisches Zaubern® – Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

ZIELGRUPPE

Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen, Ärzt*innen, Sozialpädagog*innen und Pflegepersonal

ZIELE

Zauberei und Magie faszinieren den Menschen seit Anbeginn der Geschichte. Das erlaubte Spiel mit Illusionen übt auf viele Menschen einen großen Reiz aus: es ermöglicht, positiv im Mittelpunkt zu stehen. Therapeutisch eingesetzt ist Zaubern deshalb ein faszinierendes Medium, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Kontakt zu kommen und in magischer Atmosphäre leichter Lösungsprozesse in Gang zu setzen und damit psychische Symptome und Probleme zu behandeln.

INHALTE

- Möglichkeiten und Bedeutung des Zauberns in verschiedenen therapeutischen Arbeitsfeldern
- Einsatzmöglichkeiten des Zauberns bei psychischen Erkrankungen und Problemen
- Erlernen vieler wirkungsvoller Zauberkunststücke
- Erlernen der Präsentation und des Aufbaus einer magischen Atmosphäre
- Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Zaubern speziell in der Therapie mit hyperaktiven Kindern
- Inspirationen zur Durchführung von Eltern-Kind-Zaubergruppen bei gestörter Eltern-Kind-Interaktion

KOSTEN

KOSTEN

EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar I und II: EUR 620,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztfortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

Dieses Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt. Wenn dies aufgrund von Covid-Vorgaben nicht möglich ist, wird das Seminar voraussichtlich auf den Herbst verschoben.

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin Therapeutisches Zaubern®

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN II – „Therapeutisches Zaubern® ... und noch ein bisschen mehr“

ZIELGRUPPE

Zaubern II ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die am Zauberkurs I teilgenommen haben, und die noch mehr vom Zaubern des therapeutischen Zauberns® in ihre Praxis holen, noch intensiver in die fantastische Welt des Zauberns und der Magie eintauchen und noch mehr geeignete Kunststücke für ihren speziellen Arbeitsbereich erlernen möchten.

ZIELE

Zaubern II soll den künftigen Zauberlehrlingen mehr Sicherheit und Routine vermitteln, damit sie das Medium Zaubern spontan und spielerisch bei Groß und Klein in ihrem therapeutischen Alltag einsetzen können.

INHALT

- Erlernen von weiteren therapeutischen Zauberkunststücken
- Verbesserung der Präsentationstechnik
- Erfinden von kleinen Zaubergeschichten für Ihren gezielten Arbeitsbereich
- Entwickeln von Zaubersprüchen und therapeutischen Metaphern
- Inspirationen zur Durchführung von Eltern-Kind-Zauberguppen bei gestörter Eltern-Kind-Interaktion
- Fallarbeit

KOSTEN

EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar I und II: EUR 620,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

Dieses Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt. Wenn dies aufgrund von Covid-Vorgaben nicht möglich ist, wird das Seminar voraussichtlich auf den Herbst verschoben.

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin Therapeutisches Zaubern®.

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN III – „Zauberhaftes Arbeiten in zauberhafter Praxis“

Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

ZIELGRUPPE

Zaubern III ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die an den Zauberkursen I und II teilgenommen haben.

ZIELE

Der Schwerpunkt in dieser Fortbildung liegt auf dem Aufbau und der Organisation einer therapeutischen Zauberguppe, auf dem Schauspieltraining und auf dem Auftritt der Gruppe. Darüber hinaus werden Ihnen Grundlagen zum Aufbau einer zaubertherapeutischen Praxis vermittelt sowie viel praktisches Wissen für den Praxis-/ Zauberguppenalltag. Selbstverständlich gibt es auch weitere Zauberkunststücke. Diese Fortbildung bietet auch den Raum und die Möglichkeit das in Zaubern I und II Erlernte zu vertiefen und Situationen und Beispiele aus dem eigenen (zauber-) therapeutischen Fundus zur Sprache zu bringen. Der Austausch miteinander und gegenseitiges Feedback werden eine zentrale Rolle einnehmen.

INHALT

- Leitung und Aufbau einer therapeutischen Zauberguppe
- Einführung in die Projektarbeit mit Einzelklienten oder Gruppen
- Auswahl eines eigenen Zertifizierungsthemas
- Grundlagen für den Aufbau einer Zauberpraxis, Erarbeiten des Themas „Wie gestalte ich meine Praxis zauberhaft?“ in der Kleingruppe
- Schauspieltraining, Förderung der Kreativität für die Präsentation
- der Auftritt der Gruppe inkl. „Pannenhilfe“
- positive Kommunikation & Einführung in das Erlernen der Trancesprache
- weitere Kunststücke

KOSTEN

Einzelbuchung: EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar III und IV: EUR 620,- pro Person

Konto: INK iJ u 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztf Fortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

Dieses Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt. Wenn dies aufgrund von Covid-Vorgaben nicht möglich ist, wird das Seminar voraussichtlich auf den Herbst verschoben.

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin Therapeutisches Zaubern®

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN IV – „Der Zaubergeist ist eingezogen!“

ZIELGRUPPE

Zaubern IV – „Der Zaubergeist ist eingezogen!“ ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die an den Zauberseminaren I bis III teilgenommen haben und ist gleichzeitig das Abschlussmodul der Ausbildung zum Zaubervertherapeuten/zur Zaubervertherapeutin.

ZIELE

Die Lerninhalte aller vier Module finden hier in den Seminarschwerpunkten Supervision und Projektarbeit noch einmal Wiederholung, Vertiefung und intensives Training. Fallbeispiele aus den vergangenen drei Modulen sowie Ihre ganz eigenen Erfahrungen können mit der Anwendung des Therapeutischen Zauberns seit Beginn Ihrer Ausbildung können hier noch einmal abschließend reflektiert, analysiert und besprochen werden.

INHALT

- Theorie & Praxis des therapeutischen Zauberns
- Supervision, Intensivierung und Vertiefung verschiedener Spezialthemen nach Absprache
- Erarbeiten weiterer Ideen zur Anwendung des therapeutischen Zauberns für den speziellen Arbeitsbereich in der Klein- und in der Großgruppe
- Zauberverhaftes Abschlussfest

KOSTEN

Einzelbuchung: EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberverseminar III und IV: EUR 620,- pro Person

Konto: INKiju 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztesfortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Möglichkeit der Zertifizierung:

Im Anschluss an das Seminar ist es möglich, nach Präsentation einer Abschlussarbeit die Zertifizierung zur Zaubervertherapeutin/zum Zaubervertherapeuten zu erlangen (Verrechnung direkt mit der Referentin).

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

Dieses Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt. Wenn dies aufgrund von Covid-Vorgaben nicht möglich ist, wird das Seminar voraussichtlich auf den Herbst verschoben.

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin Therapeutisches Zaubern®

OPD – KJ 2

Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter 2

ZIELGRUPPE

Psychotherapeutisch tätige Psycholog*innen, Ärzt*innen und Fachtherapeut*innen, die sich in Diagnostik, Beratung, Therapie oder Begutachtung mit der Weiterentwicklung psychodynamischen Denkens bei Kindern und Jugendlichen auseinandersetzen.

INHALT

Die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD- KJ2) ist eine vierachsige Operationalisierung für Kinder und Jugendliche, die entwicklungspsychologische und familiendynamische Aspekte mit integriert und komplementär zum Multiaxialen Klassifikationsschema (MAS/ICD-10) angewendet wird. Sie liegt in der zweiten überarbeitenden und weiterentwickelnden Form vor.

Dieser Grundkurs bietet Einblick in die vier Achsen (Beziehung, Konflikt, Struktur, Behandlungsvoraussetzungen und Ressourcen) sowie die Darstellung der Inhalte anhand von Demonstrationsmaterial.

VORAUSSETZUNGEN

- Neu: OPD-KJ 2 – Manual, Huber Verlag, 1. Aufl. 2013
- Die Teilnehmer*innen werden ersucht, das Manual mitzubringen. Das Literaturstudium wird vorausgesetzt!
- Grundlagenkenntnisse in Tiefenpsychologie

KOSTEN

EUR 275,-

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP

GRUNDKURS

Freitag, 1. Oktober 2021 (14.00 – 19.00)

Samstag, 2. Oktober 2021 (9.00 – 18.00)

VORTRAGENDE

- OA Dr. David KOLLER

FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychoanalytiker (WPV) in Ausbildung unter Supervision, Leiter der dislozierten Ambulanz und Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Wr. Neustadt

- Mag.^a Karin ZAJEC

Klinische und Gesundheitspsychologin, dynamische Gruppenpsychotherapeutin, psychologische Leiterin an der KJPP Hinterbrühl

Aufbaukurs 1 und 2 finden 2022 statt

SUPERVISIONS- UND BALINTGRUPPE

ZIELGRUPPE

Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen und Ärzt*innen

ZIELE

Das Ziel ist eine verbesserte Arzt-Patient-Beziehung, die schließlich zu einer Perspektivenerweiterung, zu einem verbesserten Verständnis und einer verbesserten Behandlung des Patienten führen soll

INHALT

Fallbezogene Supervision und Balintarbeit

METHODE

Der zentrale Inhalt ist der freie Bericht über ein Fallbeispiel. Dabei schildert ein Gruppenteilnehmer eine Begegnung mit einem Patienten. Die Gruppe untersucht dann gemeinsam im freien kollegialen Gespräch, in freier Assoziation und Fantasie die daraus erkennbare Arzt-Patient-Beziehung.

KOSTEN

Geschlossene Gruppe für ein Semester, es können nur alle Termine gebucht werden

Kosten pro Termin sind 60,- Euro

Konto: INKJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

Online via Zoom

SEMINARLEITUNG

■ Dr. Rainer FLIEDL und Univ.-Prof. Dr. Leonhard THUN-HOHENSTEIN

11. HINTERBRÜHLER SYMPOSIUM

DIE VERMESSENE ZEIT

Die Welt unserer Kinder im Wandel: Möglichkeiten und Begrenzungen

In einer Gesellschaft, in der die Zeit immer knapper zu werden scheint, verändern sich die Möglichkeiten, aber auch die Anforderungen und Erwartungen an die Kinder und Jugendlichen innerhalb all ihrer sozialen Bezugssysteme. Nicht anders ergeht es uns, deren Auftrag es ist, Kindern und Jugendlichen mit ihren Familien Unterstützung und Begleitung anzubieten, um mit den sich wandelnden Bedingungen zurecht zu kommen.

Das Symposium möchte einerseits Spannungsfelder zwischen Möglichkeit und Begrenzung im medizinischen, therapeutischen und pädagogischen Handeln thematisieren und andererseits unter dem Aspekt der Entwicklungsförderung Notwendigkeiten für die Kinder und die im psychosozialen Arbeitsfeld tätigen Personen aufzeigen.

Welche Form von Beziehungsangebot ist angesichts der Schnelllebigkeit notwendig, was ist möglich? Wie kann das einzelne Kind sich der eigenen Person widmen, während digitale Medien die Notwendigkeit suggerieren, sich unentwegt der ganzen Welt gegenüber präsentieren zu müssen? Worauf antworten wir mit unseren Angeboten? Wie können wir Ressourcen und Zeit sinnvoll und verantwortungsvoll nutzen?

Anliegen ist es, Anstoß für Vorstellungen zu geben, wie angesichts der Vermessenheit unserer Zeit ein Raum für Entwicklung offengehalten und dennoch dieser eine Richtung gegeben werden kann.

KOSTEN

EUR 170,-

EUR 140,- für Student*innen und bei Einzahlung bis zum 11.9.2021

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT173225000101112200, BIC: RLNWATWWGTD

„Hinterbrühler Symposium 2021“ und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

Festsaal der Dr. Erwin Schmuttermeier- Schule, Urlaubskreuzstraße 15, 2371 Hinterbrühl
Sozialpädagogisches Betreuungszentrum Hinterbrühl NÖ.

INKIJU-MOBIL

Teams/Institutionen stehen immer wieder vor dem Problem, dass sie sich mit einer aktuellen, spezifischen Fragestellung konfrontiert sehen, der sie gerne im Rahmen einer Fort- bzw. Weiterbildung nachgehen würden. In bestehenden Fortbildungsprogrammen zeitnah eine entsprechende Veranstaltung zu finden, ist jedoch meist unrealistisch, wenn nicht gar unmöglich.

Auf diesen Bedarf möchte INKiJu-mobil reagieren: Wir bieten Seminare und Workshops an, die sich an den aktuellen Fragestellungen und Problemen von Teams/Institutionen orientieren. Nach einer gemeinsamen Abklärung und Konkretisierung der zu erarbeitenden Inhalte wird seitens des INKiJu-mobil-Teams innerhalb von 8 Wochen ein entsprechendes Angebot zusammengestellt.

Unsere Fachkräfte arbeiten unter anderem zu den folgenden Schwerpunktthemen:

- Milieutherapie
- Krisenmanagement
- Sozialarbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Psychopharmakologie
- Traumapädagogik
- Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie (z.B.: Behandlungsplanung, Medikation, Betreuung zwischen Pflege und Sozialpädagogik...)
- Selbstverletzendes Verhalten
- Suizidalität
- Psychiatrische Probleme bei Behinderung
- Institution und Elternarbeit
- Koordination des Helfernetzwerkes
- Burnoutprävention

VORGEHENSWEISE

- Anfrage an inkiju.at schicken
- Bedarfserhebung mit einem/einer der Zuständigen (Dr. Koller, Mag.^a Arn-Stieger)
 - Festlegung Schwerpunkt
 - Art/Dauer der Fortbildungsveranstaltung
 - Auswahl der Referent*innen mit Hilfe von Herrn Dr. Koller oder Frau Mag.^a Arn-Stieger
- Terminfixierung/–bekanntgabe

VERANSTALTUNGSORTE

- **Landesklinikum Baden Mödling, Standort Hinterbrühl**
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (KJPP)
2371 Hinterbrühl, Fürstenweg 8
Seminarraum bzw. Gruppentherapieaum
- **NÖ Sozialpädagogisches Betreuungszentrum (SBZ)–Hinterbrühl, vormals HPZ–Hinterbrühl**
2371 Hinterbrühl, Urlaubskreuzstraße 15
Seminarraum
- **Dr. Erwin Schmuttermeier Schule**
2371 Hinterbrühl, Urlaubskreuzstraße 15
Bewegungsraum bzw. Festsaal

ANFAHRTSMÖGLICHKEITEN

- **Von Wien bzw. Südbahn kommend:**
Über die A 21 Richtung St. Pölten – Abfahrt Gießhübl – links abbiegen – Berg hinunter – Ortsschild Maria Enzersdorf: erste Straße rechts – Urlaubskreuzstraße.
- **Von St. Pölten bzw. Westautobahn kommend:**
Auf der A 21 Richtung Graz – Abfahrt Hinterbrühl – rechts abbiegen – bei Hauptstraße links, Richtung Hinterbrühl. Nach dem Ortsbeginn nach ca. 1,5 km links abbiegen – durch das Ortszentrum (auch Richtung Burg Liechtenstein). Beim Erreichen der Bergkuppe links abbiegen – Urlaubskreuzstraße.
- **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**
Südbahn (Schnellbahn) bis Mödling – von dort mit dem Bus in Richtung Gießhübl – Station Marienhöhe oder Dreisteinstraße aussteigen – ein paar Schritte bis zur Urlaubskreuzstraße.



IMPRESSUM

INKiJu

c/o Landesklinikum Baden–Mödling, KJPP Hinterbrühl · Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl · Fax: 02236 / 9004–49330 ·
E-Mail: info@inkiju.at · Web: www.inkiju.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. David Koller

Beratung, Konzeption & Produktion: Mag. Martin R. Geisler Unternehmensberatung, www.geisler.at

Alle Angebote freibleibend solange freie Plätze verfügbar sind. Wir behalten uns Änderungen im Programm und im Ablauf vor.

ANMELDUNG (bitte bis spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung)

INKiJu HINTERBRÜHL

INTERDISZIPLINÄRES NETZWERK FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an (bitte kreuzen Sie die gewählte Veranstaltung an!):

- Frühkindliche Essstörungen
- Das Squiggle-Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern
- Kreative Trauma Integration bei Kindern und Jugendlichen durch Brainspotting
- Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz
- Psychopharmaka bei Kindern und Jugendlichen
- Psychose erleben
- Die früheste Bindung – unser prä- und perinataler Lebensraum
- Traumatisierung im frühen Kindesalter erkennen
- Aus der Kinderstube der KJP
- Lehrgang Kinderschutzarbeit
- Zaubern 1
- Zaubern 2
- Zaubern 3
- Zaubern 4
- OPD-KJ-2, Grundkurs
- Supervisions- und Balintgruppe
- 11. Hinterbrühler Symposium

Ihre Anmeldung wird mit Einlangen der vollständigen Veranstaltungsgebühr gültig. Beachten Sie bitte die jeweiligen Kontonummern für die einzelnen Veranstaltungen!

Bitte schicken Sie uns die ausgefüllte Anmeldung an: INKiJu, c/o Landesklinikum Baden-Mödling, KJPP Hinterbrühl, Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl, oder faxen Sie uns die Anmeldung unter 02236-9004-49330, oder mailen Sie uns Ihre Anmeldung an info@inkiju.at.

Name:

Anschrift:

Tel,-Nr.:

E-Mail:

Beruf:.....

Datum:..... Unterschrift:

VERANSTALTER

Verein INKiJu – Interdisziplinäres Netzwerk für Kinder und Jugendliche

Dr. David Koller, Obmann INKiJu

Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl

AUSKUNFT & ANMELDUNG

www.inkiju.at,

info@inkiju.at

Sie können uns schriftlich oder per E-Mail kontaktieren

INKiJu

Landeskrankenhaus Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl

Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

2371 Hinterbrühl, Fürstenweg 8

Fax: 02236 9004 49330

info@inkiju.at

www.inkiju.at

KOSTEN

Die Kosten sowie etwaige Preisvorteile bei Mehrfachbuchungen sind bei den Ausschreibungen ausgewiesen.

Bitte beachten Sie die teilweise unterschiedlichen Kontonummern für die einzelnen Seminare.

Die jeweils zutreffende Kontonummer entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung.

Bei der Einzahlung bitte Name und Seminartitel angeben.

Ihre Anmeldung wird mit Überweisung des angeführten Betrages vor Veranstaltungsbeginn für die Veranstaltung (Seminar/Lehrgang/Symposium) gültig.

Wir bitten um Verständnis, dass Änderungen und Absagen von Seminaren leider vorkommen können: durch Krankheit oder Ausfall eines/r Referenten/in und bei zu geringer Teilnehmeranzahl, in diesem Fall erhalten Sie bereits bezahlte Seminarbeiträge selbstverständlich zurück.

STORNOBEDINGUNGEN

Personen, die sich für eine Veranstaltung (-sreihe) angemeldet haben, verpflichten sich bei Nichtteilnahme entweder eine Ersatzperson zu nennen oder die entsprechende Stornogegebühr zu zahlen.

Bei Abmeldungen später als vier Wochen vor Beginn werden 50% der Kosten als Stornogegebühr einbehalten. Bei Abmeldung zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung (-sreihe) wird der komplette Betrag in Rechnung gestellt.